



Ihre Stimme ist wie
immer sehr wichtig!



Öffnungszeiten
Stimmlokal
Mehrzweckgebäude
Uttigen
10.00 – 11.00 Uhr



Eidgenössische und kantonale Volksabstimmungen (Abstimmungsempfehlungen)

Liebe (Land-)Bevölkerung: wenn wir unsere Lebensqualität erhalten wollen, hilft nur eines:
Bei jeder Abstimmung an die Urne und bürgerlich wählen und abstimmen, dann können wir
unsere Anliegen und Wünsche durchsetzen und werden nicht von rot-grüner Seite erdrückt!

Kantonale und eidgenössische Volksabstimmungen vom 13. Februar 2022

Kantonale Abstimmung: Erhöhung der Besteuerung der Strassenfahrzeuge:

NEIN

- auf dem Land haben wir nicht alle 5 Minuten ein öffentliches Verkehrsmittel vor der Haustüre und sollen noch mit höheren Fahrzeugsteuern bestraft werden? **NEIN**
- die hohe Benzinsteuern belastet die Landbevölkerung schon jetzt übermässig!
- auch Lieferwagen und Zugfahrzeuge von landwirtschaftlichen Betrieben wären von der Steuererhöhung betroffen! Nur Traktoren und Pistenfahrzeuge sind ausgenommen.
- die versprochene Steuerrückvergütung beträgt bei schlecht verdienenden ein paar Franken
- bei dieser Steuererhöhung geht es nicht ums Klima, denn sogar E-Fahrzeuge zahlen mehr!

Eidgenössische Vorlagen:

1) Initiative «Tier- und Menschenversuchsverbot»:

NEIN

- denn wir haben bereits weltweit eines der strengsten Tierversuchsgesetze!
- denn die Entwicklung neuer Medikamente würde massiv erschwert
- eine massive Abwanderung von Medizinal-Entwicklern und Herstellern wäre die Folge
- ein Verbot würde viele wertvolle Arbeitsplätze gefährden!

2) Volksinitiative «Schutz der Kinder vor Tabakwerbung»:

NEIN

- der Gegenvorschlag des Bundesrates ist vernünftig, wirkungsvoll und tritt in jedem Fall in Kraft und bietet Jugendlichen einen ausreichenden Schutz!

3) Änderung des Bundesgesetzes über Stempelabgaben (Emissions-Ausgabesteuer):

JA

- die steuerlichen Mindereinnahmen sind gemessen am Gesamthaushalt des Bundes klein (ca. 250 Millionen) und sind im Gegenzug eine Investition in die Zukunft unserer Wirtschaft und dem langfristigen Wohlstand der Schweiz. **Auch bringt die stempelfreie Aufnahme von Eigenkapital und Gründung einer Firma wertvolle Arbeitsplätze in die Schweiz!**
- Kein anderes Land weltweit ausser der Schweiz kennt eine solche Steuer
- Das Abschneiden dieses alten Zopfs dient der Entlastung der KMUs in dieser schwierigen Zeit!

4) Bundesgesetz über ein Massnahmenpaket (Subventionierung) zugunsten der Medien:

NEIN

- GROSSE Verlagshäuser mit Millionen Gewinnen brauchen keine finanzielle Unterstützung!
- finanzielle Abhängigkeit von Bund garantiert keine objektive Berichterstattung mehr!
- kleinere private Verlage profitieren kaum von dieser Unterstützung!
- nicht die Konsumenten, sondern nur die grossen Verleger profitieren von den Steuergeldern!

Warum empfehlen wir am 13. Februar 2022 so viele NEIN:

Nicht weil wir gegen Neuerungen sind; sondern weil Steuererhöhungen, übertriebene, unrealistische Initiativen und unnötige Subventionen mit **grossen Aufwand, viel Kosten und übertriebener Bürokratie verbunden sind und in keiner Weise Verbesserungen bringen!**

Land
wieder an
die Urne!



Land
wieder an
die Urne!

